
Erläuterungen zur Kosten- und Leistungsrechnung des RPA 2003

Abschlussbericht zum 31.12.03

vom 23.01.04



**STADTVERWALTUNG
BAD KREUZNACH
RECHNUNGSPRÜFUNGSAMT**

www.stadt-bad-kreuznach.de

Inhalt:

	Seite:
1. Allgemeines	3
2. Rechnungsprüfungsamt insgesamt	4
3. Kostenstellenrechnung	6
3.1 Produktgruppe Verwaltungsmodernisierung, Neue Steuerungsmodelle	6
3.11 Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	6
3.12 Leistungskennzahlen	7
3.13 Erläuterungen zu den Finanz- und Leistungskennzahlen	8
3.2 Produktgruppe Querschnittsprüfungen und Prüfungen für die Gesamtverwaltung	8
3.21 Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	8
3.22 Leistungskennzahlen	9
3.23 Erläuterungen zu den Finanz- und Leistungskennzahlen	10
3.3 Produktgruppe Einzelprüfungen	10
3.31 Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	10
3.32 Leistungskennzahlen	11
3.33 Erläuterungen zu den Finanz- und Leistungskennzahlen	12
3.4 Produktgruppe Beratung	12
3.41 Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	12
3.42 Leistungskennzahlen	13
3.43 Erläuterungen zu den Finanz- und Leistungskennzahlen	14
4. Kostenartenrechnung	14
5. Abgerechnete Aufträge	15
6. Aufgezeichnete und verrechnete Arbeitsstunden	16

Anlage:

Übersicht über die abgerechneten Einzelaufträge

1. Allgemeines

Seit 01.01.97 wird für das Rechnungsprüfungsamt eine Kosten- und Leistungsrechnung geführt. Dies erfolgte bis zum 31.12.99 mit Hilfe des EDV-Programms IRP durch das Hauptamt. Seit 01.01.00 wird die Kostenrechnung durch das Rechnungsprüfungsamt selbst geführt. Auch die Kassenanordnungen werden auf Anordnung des Oberbürgermeisters seit Ende Mai 2001 vom Rechnungsprüfungsamt selbst erstellt.

Die Kostenrechnung wird aus der Kameralistik entwickelt. Die dortigen Buchungsvorgänge werden in das IRP-Programm übertragen.

Für diesen Bericht leider zum letzten Mal. Obwohl bekannt ist, dass aller Wahrscheinlichkeit nach zum 01.01.2006 aufgrund eines neuen Gemeindehaushaltsrechts der Umstieg auf eine neue Finanzsoftware ansteht, wird für ganze zwei Jahre, ohne Not, auf ein anderes Kostenrechnungsprogramm umgestellt. Man kann sich die Frage stellen, warum man ein bewährtes System nicht zwei weitere Jahre beibehalten hat; möglicherweise auch ohne Servicevertrag, um Kosten zu sparen. Außerdem stimmen die Erfahrungen in der Einführungsphase mit einer mehr als missglückt zu bezeichnenden Schulung nicht gerade optimistisch.

Die Ressourcen und Einnahmen des Rechnungsprüfungsamtes sind im Haushaltsplan ausschließlich in Unterabschnitt 0100 abgebildet. Dieser Unterabschnitt spiegelt gleichzeitig die Produkte des Rechnungsprüfungsamtes wider.

Die einzelnen Produkte des Rechnungsprüfungsamtes sind in der Kosten- und Leistungsrechnung als Kostenstellen dargestellt. Dadurch können Kosten und Erlöse, aber auch Leistungen eindeutig zugeordnet werden.

Seit 1999 versuchen wir, in der Kosten- und Leistungsrechnungen die Kosten exakt dort zuzuordnen, wo sie entstanden sind. Dazu ist es erforderlich, dass jeweils Aufzeichnungen über den entstandenen Aufwand geführt werden. Mit Zeitaufzeichnungen wurde im Rechnungsprüfungsamt im Jahr 1997 begonnen. Anfangs war das Verfahren noch nicht ganz ausgereift, so dass für die ersten Kostenrechnungen noch mit Schätzungen gearbeitet werden musste. Inzwischen lassen sich die Personalkosten anhand der geführten Aufzeichnungen auf die einzelnen Kostenstellen verteilen.

Die Sachkosten wurden anhand von Schlüsseln auf die einzelnen Kostenstellen verteilt. Teilweise resultieren diese Schlüssel aus den Zeitaufzeichnungen der Mitarbeiter, teilweise handelt es sich um Schätzungen.

Seit 1999 wird das Anlagevermögen des RPA erfasst und bewertet. Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen fließen daher ebenfalls in die Kostenrechnung ein.

Unter Berücksichtigung aller ermittelten Kosten werden die Stundenverrechnungssätze ermittelt. Sie sind Grundlage für die interne Leistungsverrechnung des RPA, über die das RPA ausschließlich seine Erlöse erzielt.

Die auftragsbezogenen Abrechnungen erfolgen alle zwei Monate. Das RPA erstellt aus dem Verfahren „David“ die Rechnungen und die dazu erforderlichen Anordnungen.

Dieser Auswertungs- und Erläuterungsbericht enthält einige grundsätzliche Darstellungen zu den einzelnen Produktgruppen und den Kostenarten. Neben den finanzwirtschaftlichen Kennzahlen sind auch die Leistungsdaten für das abgelaufene Jahr 2003 dargestellt.

2. Rechnungsprüfungsamt insgesamt

Die folgende Tabelle zeigt das Abschlussergebnis 2002 für das Rechnungsprüfungsamt

	1410 Verwaltungs- modernisierung, Neue Steuerungsmodelle		1420 Querschnittsprüfungen und Prüfungen für die Gesamtverwaltung		1430 Einzelprüfungen	
	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02
Einnahmen/Erlöse	38.271	49.572	146.869	144.858	184.185	152.376
Ausgaben/Kosten	70.785	75.145	104.455	113.756	141.639	128.925
Überschuss / Defizit	-32.514	-25.573	42.414	31.103	42.546	23.451
Deckungsgrad	54%	66%	141%	127%	130%	118%

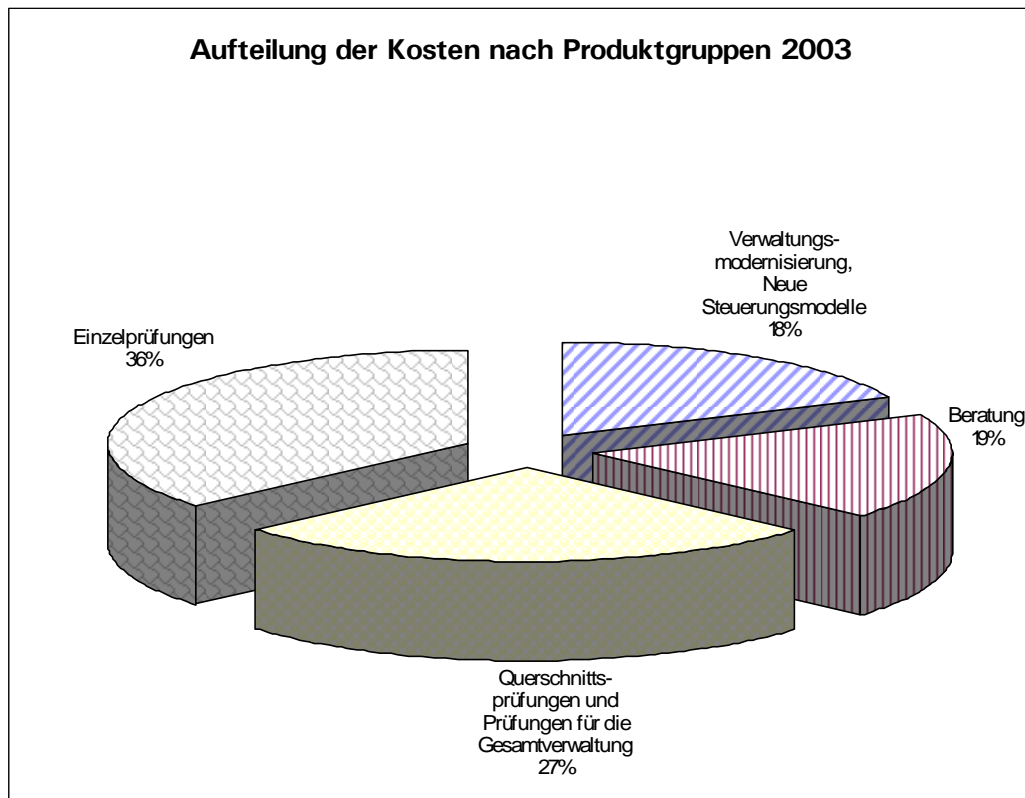
	1440 Beratung					
	Ergebnis 03	Ergebnis 02				
Einnahmen/Erlöse	39.584	57.377				
Ausgaben/Kosten	72.533	101.489				
Überschuss / Defizit	-32.949	-44.112				
Deckungsgrad	55%	57%				

	1400 Rechnungsprüfungs- amt insgesamt					
	Ergebnis 03	Ergebnis 02				
Einnahmen/Erlöse	408.909	404.183				
Ausgaben/Kosten	389.412	419.315				
Überschuss / Defizit	19.497	-15.132				
Deckungsgrad	105%	96%				

Das Ziel, das Ergebnis 2003 ausgeglichen zu gestalten, wurde bei einem Kostendeckungsgrad von 105 % übertroffen. Von den gesamten internen Erlösen in Höhe von rd. 409 T€ wurden rund 225 T€ durch das Umlageverfahren erzielt und 184 T€ durch Einzelabrechnungen. Vom RPA wurden insgesamt 204 T€ von den einzelnen Dienststellen angefordert. Davon wurden 184 T€ (90,12%) bezahlt. (2002: 96,19%; 2001: 99,45%; 2000: 98,88%; 1999: 97,95%).

Damit wurde das Ziel für 2003, 100% unserer Einnahmen zu realisieren, nicht erreicht. Die Zahlungsmoral hat deutlich von nahezu 100% in 2001 über 96% in 2002 auf 90% in 2003 nachgelassen und somit einen neuen Tiefpunkt erreicht. Säumige Zahler sind insbesondere das Hauptamt (ausstehender Betrag: 11.055 €) und die Ämter der Bauverwaltung (ausstehender Betrag: 6.699,20 €). Wir fordern an dieser Stelle die Ämter auf, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Die folgende Grafik zeigt den Kostenanteil der einzelnen Produktgruppen an den Gesamtkosten des Rechnungsprüfungsamtes:



Der Anteil der Einzelprüfungen am Gesamtspektrum der Leistungen des Rechnungsprüfungsamtes 2003 ist von 31% (2002) auf 36% gestiegen. Die Prüfungstätigkeit nimmt somit insgesamt nach wie vor den größten Raum ein. Der Anstieg ist u.a. auf die ausführlichen Prüfungen der Hilfe zum Lebensunterhalt und der Verwaltungsgebäudekosten zurückzuführen. Die Beratungsleistungen gingen nochmals von 24% auf 19% zurück (2001: 28%). Die Querschnittsprüfungen (Jahresrechnung und Stadtkasse) behaupten ihren Anteil (2001: 23%; 2002: 27%; 2003: 27%). Nach einem starken Anstieg in 2002, konnte in diesem Jahr die Produktgruppe Verwaltungsmodernisierung ihren Anteil behaupten (2001: 7%; 2002: 18%; 2003: 18%). Das liegt daran, dass einige größere Projekte wie der Kennzahlenbericht 2003 und Neufassungen der Bauten-DA und Erschließungsanlagen-DA durchgeführt wurden.

Das Rechnungsprüfungsamt muss sich zunehmend als Anbieter interner Beratungs- und Serviceleistungen verstehen. Es hat - wie alle internen Servicestellen - die Kosten, die es verursacht, durch Aufträge und interne Leistungsverrechnungen zu erwirtschaften.

3. Kostenstellenrechnung

3.1 Produktgruppe Verwaltungsmodernisierung, Neue Steuerungsmodelle

3.1.1 Finanzwirtschaftliche Kennzahlen

	1411 Konzepte und Strategien zur Steuerung der Gesamtverwaltung		1412 Handlungsrahmen für die Fachbereiche		1413 Definition und Beschreibung von Produkten, Kontraktmanagement, Kennzahlen	
	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02
Einnahmen/Erlöse	9.612	19.907	16.635	18.979	5.590	3.788
Ausgaben/Kosten	17.005	37.293	14.769	17.428	30.764	10.250
Überschuss / Defizit	-7.393	-17.387	1.866	1.551	-25.174	-6.462
Deckungsgrad	57%	53%	113%	109%	18%	37%

	1414 Unterstützung des Fachbereichscontrollings		1415 Organisationsberatung und -entwicklung, Marketing		1416 Konzepte und Strategien zur Personalwirtschaft und -arbeit	
	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02
Einnahmen/Erlöse	5.228	3.788	684	1.754	523	1.356
Ausgaben/Kosten	5.309	7.236	2.304	1.574	633	1.363
Überschuss / Defizit	-81	-3.448	-1.621	180	-110	-7
Deckungsgrad	98%	52%	30%	111%	83%	99%

Produktgruppe insgesamt:

	1410 Verwaltungsmodernisierung, Neue Steuerungsmodelle					
	Ergebnis 03	Ergebnis 02				
Einnahmen/Erlöse	38.271	49.572				
Ausgaben/Kosten	70.785	75.145				
Überschuss / Defizit	-32.514	-25.573				
Deckungsgrad	54%	66%				

3.12 Leistungskennzahlen

Produkte:				
14.11	Konzepte und Strategien zur Steuerung der Gesamtverwaltung			
14.12	Handlungsrahmen für die Fachbereiche			
14.13	Definition und Beschreibung von Produkten, Kontraktmanagement			
14.14	Unterstützung des Fachbereichscontrollings			
14.15	Organisationsberatung und -entwicklung, Marketing			
14.16	Konzepte und Strategien zur Personalwirtschaft und -arbeit			
Wesentliche Ziele:				
- Umstellung auf der Verwaltung auf outputorientierte Steuerung; Produkt- und Kennzahlenentwicklung für die Ämter; Schaffung von Handlungsrahmen				
- Einführung von Kostenrechnung, Berichtswesen und -controlling in der Gesamtverwaltung				
- Entwicklung von Konzepten zur Outputorientierung, Budgetierung, zum Organisations- und Personalmanagement				
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen:				
		<i>Ergebnis 2002</i>	<i>Ergebnis 2003</i>	
<i>Einnahmen/Erlöse €</i>		49.572	38.271	
<i>Ausgaben/Kosten €</i>		75.145	70.785	
<i>Überschuss/Defizit €</i>		-25.573	-32.514	
<i>Kostendeckungsgrad %</i>		66%	54%	
Wesentliche Leistungen:				
		<i>Ergebnis 2002</i>	<i>Ergebnis 2003</i>	<i>Kalkulation 2003</i>
1	Herausgabe und Betreuung des verwaltungsinternen Intra-Netzes (RPA-Net), Zahl der Seiten	1929	2153	1800
2	Durchführung von Bürgerbefragungen, Zahl der Befragten	502		
3	Erarbeitung von Rahmenregelungen (Dienstanweisungen, Richtlinien, Dienstvereinbarungen etc.), Zahl	5	4	7
4	Produktentwicklungen für die Fachbereiche, Zahl der Produkte			
5	Kontraktmanagement, Zusammenfassung der Produktbeschreibungen für den Haushaltsplan, Zahl der Produktgruppen	38	38	60
6	Aufbereitung von Daten zum Finanzcontrolling, Zahl der Controllingdurchläufe	2	2	2
7	Mitwirkung bei Stellenbewertung, Zahl der Bewertungen	5	4	15
8	Konzepte zur Personalarbeit/-wirtschaft; Anzahl	1	2	1
Erläuterungen:				

3.13 Erläuterungen zu den Finanz- und Leistungskennzahlen

Die Bedeutung der Leistungen der Produktgruppe hat ihre Position behauptet. Vor allem die Neufassung einiger Rahmenregelungen (Bauten-DA und Erschließungsanlagen-DA) trägt zu diesem positiven Trend bei.

Die Schwerpunkte dieser Produktgruppe liegen bei Konzepten, Strategien und allgemeinen Leistungen zum Neuen Steuerungsmodell und Handlungsrahmen für die Fachbereiche und Unterstützung des Fachbereichscontrollings. Angesichts der zurzeit vorhandenen Rahmenregelungen bei der Stadtverwaltung (teilweise aus den 70er Jahren) gehen wir davon aus, dass dort auch in den kommenden Jahren Handlungsbedarf für das Rechnungsprüfungsamt besteht.

Die Leistungen für die Produkte dieser Produktgruppe wurden nur teilweise verrechnet. Daraus resultiert der relativ schlechte Kostendeckungsgrad von 54%. Damit soll der Überlegung Rechnung getragen werden, dass die Einführung von Elementen des Neuen Steuerungsmodells die Fachbereiche nicht über Gebühr finanziell belasten sollte. Die hier erzielten Einnahmen resultieren überwiegend aus Umlagen.

3.2 Produktgruppe Querschnittsprüfungen und Prüfungen für die Gesamtverwaltung

3.21 Finanzwirtschaftliche Kennzahlen

	1421 Prüfung der Jahresrechnung		1422 Prüfung der Stadtkasse		1423 Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung	
	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02
Einnahmen/Erlöse	104.200	100.799	41.543	44.059	1.126	0
Ausgaben/Kosten	73.848	80.442	29.027	33.314	1.579	0
Überschuss / Defizit	30.352	20.357	12.516	10.746	-453	0
Deckungsgrad	141%	125%	143%	132%	71%	0%

Produktgruppe insgesamt:

	1420 Querschnittsprüfungen und Prüfungen für die Gesamtverwaltung					
	Ergebnis 03	Ergebnis 02				
Einnahmen/Erlöse	146.869	144.858				
Ausgaben/Kosten	104.455	113.756				
Überschuss / Defizit	42.414	31.103				
Deckungsgrad	141%	127%				

3.22 Leistungskennzahlen

Produkte:				
14.21	Prüfung der Jahresrechnung			
14.22	Prüfung der Stadtkasse			
14.23	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung			
Wesentliche Ziele:				
- Gewinnung von Grundlagenmaterial zum Budgetvollzug für die Verwaltungssteuerung hinsichtlich ökonomischer und effektiver Aufgabenerfüllung				
- Erfüllung des gesetzlichen Auftrages				
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen:				
	<i>Ergebnis 2002</i>	<i>Ergebnis 2003</i>		
<i>Einnahmen/Erlöse €</i>	144.858	146.869		
<i>Ausgaben/Kosten €</i>	113.756	104.455		
<i>Überschuss/Defizit €</i>	31.103	42.414		
<i>Kostendeckungsgrad %</i>	127%	141%		
Wesentliche Leistungen:		<i>Ergebnis 2002</i>	<i>Ergebnis 2003</i>	<i>Kalkulation 2003</i>
1	Prüfung der Jahresrechnung	1	1	1
1.1	Erstellung des Schlussberichts	1	1	1
1.2	Auswertung der Berichte der Fachdienststellen und der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses; Zahl	25	25	25
1.3	Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses, Zahl	5	5	5
2	Prüfplan für die Stadtkasse, Erstellung des Berichts und Auswertung	1	1	1
3	Prüfung von Organisationsgrundlagen, Aufgaben und Produkten und der personalwirtschaftlichen Organisation; Zahl der Prüfungen	1	1	1
Erläuterungen:				

3.23 Erläuterungen zu den Finanz- und Leistungskennzahlen

Die Prüfung der Jahresrechnung ist eine Steuerungsunterstützungsfunktion, die ausschließlich für den Rat und die Verwaltungsführung erfolgt. Insofern werden die Kosten aus dem Unterabschnitt 0001 erstattet.

3.3 Produktgruppe Einzelprüfungen

3.31 Finanzwirtschaftliche Kennzahlen

	1431		1432		1433 Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit einzelner Organisationseinheiten	
	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02
Einnahmen/Erlöse	25.684	17.345	46.412	16.851	18.184	14.314
Ausgaben/Kosten	15.361	14.948	33.247	14.427	15.688	9.425
Überschuss / Defizit	10.323	2.397	13.165	2.424	2.496	4.890
Deckungsgrad	167%	116%	140%	117%	116%	152%

	1434		1435		1436 Prüfung der Vorräte und Vermögensbestände der Stadt	
	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02
Einnahmen/Erlöse	9.813	758	20.591	24.153	3.818	17.823
Ausgaben/Kosten	7.530	939	12.332	23.553	2.422	12.299
Überschuss / Defizit	2.283	-181	8.258	600	1.396	5.524
Deckungsgrad	130%	81%	167%	103%	158%	145%

	1437		1438		1430	
	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02
Einnahmen/Erlöse	58.431	53.437	1.253	7.695	184.185	152.376
Ausgaben/Kosten	48.018	50.817	7.041	2.516	141.639	128.925
Überschuss / Defizit	10.413	2.619	-5.788	5.179	42.546	23.451
Deckungsgrad	122%	105%	18%	306%	130%	118%

3.32 Leistungskennzahlen

Produkte:				
14.31	Prüfung von Zahlstellen			
14.32	Prüfung der Einnahmen			
14.33	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit einzelner Organisationseinheiten			
14.34	Prüfung von Kostenrechnungen			
14.35	Prüfung städtischer Bauten			
14.36	Prüfung der Vorräte und Vermögensbestände der Stadt			
14.37	Prüfung von Vergaben und Prüfung von Anordnungen in Einzelfällen			
14.38	Sonstige Prüfungen			
Wesentliche Ziele:				
- Überwachung und Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit				
- Gewinnung von Grundlagenmaterial zur Steuerung der Fachbereiche; Prüfung der Grundlagen zur Gebühren- und Entgeltkalkulation				
- Wirtschaftliche Durchführung städt. Baumassnahmen				
- Ordnungsgemäße und wirtschaftliche Durchführung von Auftragsvergaben				
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen:				
		<i>Ergebnis 2002</i>	<i>Ergebnis 2003</i>	
Einnahmen/Erlöse €		152.376	184.185	
Ausgaben/Kosten €		128.925	141.639	
Überschuss/Defizit €		23.451	42.546	
Kostendeckungsgrad %		118%	130%	
Wesentliche Leistungen:				
		<i>Ergebnis 2002</i>	<i>Ergebnis 2003</i>	<i>Kalkulation 2003</i>
1	Prüfung von Zahlstellen; durchgeführte Prüfungen	11	12	11
2	Überwachung der Einnahmen, Zahl der Prüfungen	89	120	27
3	Organisationsprüfungen, Zahl	8	11	8
4	Prüfung von Kostenrechnungen, Zahl	1	2	8
5	Prüfung der Ausführung und Abrechnung städt. Bauten einschließlich Schlussrechnungen; Zahl	136	73	160
6	Prüfung der Vorräte und Vermögensbestände, Zahl	4	3	2
7	Prüfung der Auftragsvergaben (VOB und VOL), Zahl	185	232	270
8	Prüfung von Beihilfefällen, Zahl	34	56	30
9	Prüfung von Einstellungsvorgängen etc., Zahl	62	111	40
10	Sonstige Prüfungen, Zahl	6	2	2
Erläuterungen:				

3.33 Erläuterungen zu den Finanz- und Leistungskennzahlen

Die Einzelprüfungen nehmen noch immer einen großen Teil der Arbeitszeit des RPA in Anspruch.

Es bleibt weiterhin Ziel, Zahl und Umfang der Einzelprüfungen zugunsten von Querschnittsprüfungen und der Beratungstätigkeit zu reduzieren.

3.4 Produktgruppe Beratung

3.41 Finanzwirtschaftliche Kennzahlen

	1441 Organisationsberatung, Betriebsberatung		1442 Beratung in Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen	
	Ergebnis 03	Ergebnis 02	Ergebnis 03	Ergebnis 02
Einnahmen/Erlöse	36.923	56.699	2.661	678
Ausgaben/Kosten	69.150	101.121	3.383	368
Überschuss / Defizit	-32.228	-44.422	-722	310
Deckungsgrad	53%	56%	79%	184%

Produktgruppe insgesamt:

	1440 Beratung			
	Ergebnis 03	Ergebnis 02		
Einnahmen/Erlöse	39.584	57.377		
Ausgaben/Kosten	72.533	101.489		
Überschuss / Defizit	-32.949	-44.112		
Deckungsgrad	55%	57%		

3.42 Leistungskennzahlen

Produkte:				
14.41	Organisationsberatung, Betriebsberatung			
14.42	Beratung im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen			
Wesentliche Ziele:				
- Erstellung eines Beratungsanbotes für die Fachbereiche				
- Erfüllung der im Auftrag vereinbarten Ziele				
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen:				
		<i>Ergebnis 2002</i>	<i>Ergebnis 2003</i>	
<i>Einnahmen/Erlöse €</i>		57.377	39.584	
<i>Ausgaben/Kosten €</i>		101.489	72.533	
<i>Überschuss/Defizit €</i>		-44.112	-32.949	
<i>Kostendeckungsgrad %</i>		57%	55%	
Wesentliche Leistungen:				
		<i>Ergebnis 2002</i>	<i>Ergebnis 2003</i>	<i>Kalkulation 2003</i>
1	Internet-Präsentation www.stadt-bad-kreuznach.de			
	Anzahl der Seiten	902	1054	900
	Anzahl Einträge im BI	378	384	300
	Anzahl der täglichen Besucher	674,6	1140,9	
2	Seminare (Internet und BI)			2
3	Organisationsberatungen zu Regelungen organisatorischer, finanz- und betriebswirtschaftlicher Art	4	7	5
4	Beratung zu wirtschaftlichen Einsatz von Informationstechnik		1	3
5	Beratung zu Einzelfragen des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens	3	5	5
Erläuterungen:				

3.43 Erläuterungen zu den Finanz- und Leistungskennzahlen

Im Berichtszeitraum konnte die städtische TuM dafür gewonnen werden, dass sie den Veranstaltungskalender pflegt. Zu einem Publikumsmagnet hat sich die neue Webcam am JuZ entwickelt, die einen aktuellen Blick auf die Brückenhäuser erlaubt. Die ausführliche Darstellung der städt. Kindertagesstätten erweitert das Angebot der Verwaltung um einen wichtigen Aspekt. Der Höhepunkt des Jahres war die Dokumentation der Feierlichkeiten anlässlich der 40-jährigen Städtepartnerschaft zwischen Bad Kreuznach und Bourg-en-Bresse. Des Weiteren besteht eine gute Zusammenarbeit mit dem City-Management (Ladenlokale, Wochenmärkte, Bad Kreuznacher Geschenkgutschein).

Durch diese Maßnahmen konnten die täglichen Besucherzahlen um 69% (von ca. 675 in 2002 auf ca. 1141 in 2003) gesteigert werden. Die Zahl der täglichen Seitenaufrufe hat sich sogar mehr als verdoppelt (+ 135,8%). Sie stieg von 5.688 um 7.728 auf 13.416.

4. Kostenartenrechnung

Kostenart		Plan € 2003	Ist		Veränderung in %
			2003 €	2002 €	
4100	Beamtenbezüge	185.000,00	169.868,54	176.296,22	-3,6
4140	Angestelltenvergütungen	2.900,00	2.816,14	2.801,18	0,5
4300	Erstattung Personalnebenkosten	152.750,00	152.750,00	165.100,00	-7,5
4340	Versorgungskasse Angestellte	150,00	144,50	113,80	27,0
4440	Sozialversicherung Angestellte	600,00	561,98	576,62	-2,5
4500	Beihilfen	25.000,00	11.529,51	19.661,91	-41,4
Personalkosten insgesamt		366.400,00	337.670,67	364.549,73	-7,4
5310	Miete intern	13.900,00	13.900,00	15.300,00	-9,2
5440	Grundstücks- und Gebäudeversicherung	220,00	193,77	192,83	0,5
Gebäudekosten insgesamt		14.120,00	14.093,77	15.492,83	-9,0
5210	Unterhaltung Büroeinrichtungsgegenstände	882,00	0,00	894,27	-100,0
5620	Aus- und Fortbildung	6.880,00	3.459,91	3.880,98	-10,8
6460	Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung	1.990,00	1.878,92	1.856,23	1,2
6500	Bürobedarf	5.300,00	4.480,49	5.234,49	-14,4
6520	Post- und Fernmeldegebühren	5.000,00	3.433,00	3.000,00	14,4
6530	Bekanntmachungskosten	245,00	143,20	0,00	
6540	Reise- und Fahrtkosten	1.482,00	607,58	283,43	114,4
6550	Prüfungs- und Beratungskosten	6.320,00	4.400,00	4.140,00	6,3
6560	Personalbedarfsplanung	6.000,00	6.000,00	5.930,00	1,2
6571	Sächliche Ausgaben TUIV	6.480,00	6.522,39	5.725,15	13,9
6590	Kosten Zahlungsverkehr	230,00	230,00	240,00	-4,2
Geschäftsausgaben insgesamt		40.809,00	31.155,49	31.184,55	-0,1
6790	Verwaltungskostenbeiträge	2.140,00	1.480,00	1.420,00	4,2
6800	Abschreibung	4.000,00	4.199,00	5.723,00	-26,6
6850	Verzinsung Anlagevermögen	800,00	813,00	945,00	-14,0
insgesamt		428.269,00	389.411,93	419.315,11	-7,1

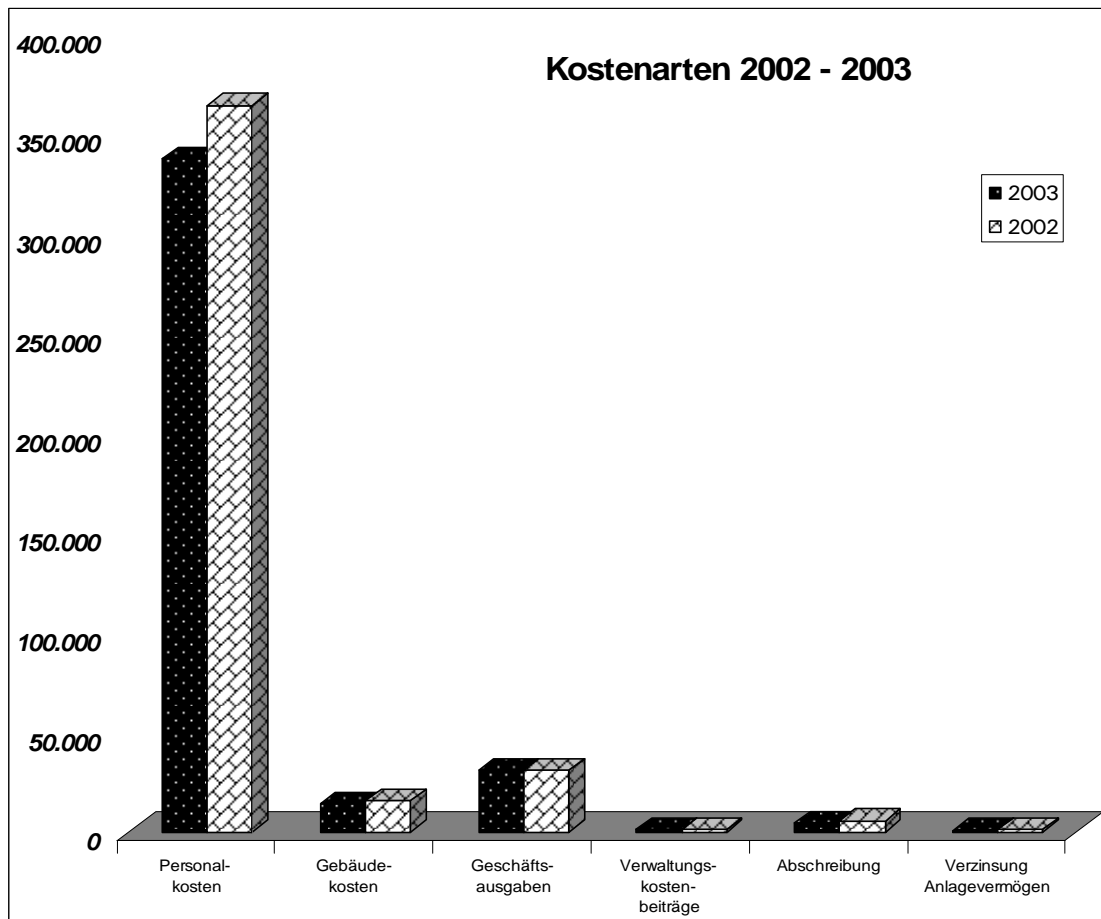
Erläuterungen zu den wesentlichsten Zahlen:

Gegenüber 2002 ergibt sich eine Kostenreduzierung von 7,1%. Dies ist vor allem auf die Reduzierung der Personal- und Personalnebenkosten zurückzuführen.

Die Gebäudekosten (interne Miete) sind in diesem Jahr deutlich gesunken (-9,2%). Sie werden über Umlage durch das Hauptamt verrechnet.

Die Geschäftsausgaben sind in diesem Jahr stabil geblieben.

1999 wurden erstmals Abschreibungen auf das Anlagevermögen (Büromöbel und EDV-Ausstattung) sowie kalkulatorische Zinsen berücksichtigt. Im Jahr 2003 beliefen sich die Gesamtkosten hierfür auf rund 5.012 € und lagen damit um 24,8% niedriger als in 2002. Ein Indiz für die Überalterung des Inventars.



5. Abgerechnete Aufträge

In der Übersicht in Anlage 1 sind die vom Rechnungsprüfungsamt verrechneten Einzelaufträge nach Produkten und die Leistungen in Anspruch nehmenden Ämter aufgelistet. Die Übersicht zeigt, dass auch hier die Prüfung von Vergaben und die Prüfung von Anordnungen in Einzelfällen den größten Teil ausmachen.

6. Aufgezeichnete und verrechnete Arbeitsstunden

Die folgende Tabelle zeigt, wie viele Arbeitsstunden von den Mitarbeitern der RPA im Jahr 2003 für welche Produkte aufgezeichnet wurden:

Dienstleistung Nr.	Bezeichnung	aufgezeichnete Stunden insgesamt	in %	
			der Gesamtarbeitszeit	der aufgezeichneten Arbeitszeit
1411	Konzepte und Strategien zur Steuerung der Gesamtverwaltung	180,0	2,3	3,3
1412	Handlungsrahmen für die Fachbereiche	128,5	1,6	2,4
1413	Definition und Beschreibung von Produkten, Kontraktmanagement	315,5	4,0	5,8
1414	Unterstützung des Fachbereichscontrollings	58,5	0,7	1,1
1415	Organisationsberatung und Entwicklung, Marketing	21,0	0,3	0,4
1416	Konzepte und Strategien zur Personalwirtschaft und -arbeit	4,0	0,1	0,1
1421	Prüfung der Jahresrechnung	779,3	9,8	14,3
1422	Prüfung der Stadtkasse	309,3	3,9	5,7
1423	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung	8,5	0,1	0,2
1431	Prüfung von Zahlstellen	192,3	2,4	3,5
1432	Prüfung der Einnahmen	344,5	4,3	6,3
1433	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit einzelner Organisationseinheiten	137,3	1,7	2,5
1434	Prüfung von Kostenrechnungen	70,5	0,9	1,3
1435	Prüfung städtischer Bauten	159,8	2,0	2,9
1436	Prüfung der Vorräte und Vermögensbestände der Stadt	24,3	0,3	0,4
1437	Prüfung von Vergaben und Prüfung von Anordnungen in Einzelfällen	473,5	6,0	8,7
1438	Sonstige Prüfungen	11,3	0,1	0,2
1441	Organisationsberatung, Betriebsberatung	702,0	8,8	12,9
1442	Beratung im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen	39,8	0,5	0,7
1498	Amtsleitung und Verwaltung	1.384,5	17,4	25,5
1499	Personalrat	89,0	1,1	1,6
insgesamt		5.433,4	68,5	100,0
nicht aufgezeichnete Stunden		2.502,6		
Stunden insgesamt		7.936,0		

Die hier ausgewiesenen 7.936 Arbeitsstunden für 4 Mitarbeiter sind umgerechnet 248 Arbeitstage. Die tatsächliche Arbeitszeit liegt jedoch bei rund 203 Tagen (unter Berücksichtigung durchschnittlicher urlaubs- und krankheitsbedingter Ausfälle) oder 1.627,6 Std. für einen Mitarbeiter jährlich. Bei 6.510 Gesamtstunden bedeutet dies, dass rund 83,5% der Arbeitszeit aufgezeichnet wurden. Der Wert hat sich gegenüber 2002 (79,4%) wieder deutlich verbessert und erreicht fast den Wert von 2001 (84,1%).

Die Aufstellung zeigt, dass rund 25% der aufgezeichneten Stunden nicht einzelnen Produkten zugeordnet werden können, sondern auf die Amtsleitung und Verwaltung entfallen. Dieser Anteil ist zum Teil auf das Führen der Haushaltsgeschäfte (durch die Verwaltungsführung angeordnet) und der Kostenrechnung durch das RPA zurückzuführen, zum anderen ist es ein normaler Anteil für die Wahrnehmung mittelbarer Funktionen.

Bei 6.510 möglichen Arbeitsstunden im Jahr verbleiben somit 4.883 Stunden, die auf einzelne Produkte aufgeteilt werden können. Unterstellt man aufgrund des Sparzwangs durch die schlechte Gesamthaushaltslage ein um 10% niedrigeres Ergebnis in 2004, ergibt sich ein Stundenverrechnungssatz von 350 T€: $4.883 \text{ Std.} = 72 \text{ €}$ (bisher 66 €). Eine moderate Erhöhung des Stundenverrechnungssatzes für das Jahr 2004 auf 70 € erscheint uns angebracht. Die übrigen Kostensteigerungen sollen durch weiter steigende Aufzeichnungs- und somit auch Abrechnungsquoten kompensiert werden.

Bad Kreuznach, den 23.01.04

I. A.

(Fluhr)

Vom Rechnungsprüfungsamt im Jahr 2003
verrechnete Aufträge

Dienstleistung		insgesamt	001	100	101	102	110	119	200
Nr	Bezeichnung		oberste Gemeinde- organe	Hauptamt	Haupt- und Organisa- tionsabt.	Personal- abteilung	Frauenbe- auftragte	Personalrat	Kämmereiamt
1411	Konzepte und Strategien zur Steuerung der Gesamtverwaltung	4.719,00	330,00	99,00	4.290,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1412	Handlungsrahmen für die Fachbereiche	8.217,00	363,00	231,00	7.045,50	0,00	0,00	0,00	0,00
1413	Definition und Beschreibung von Produkten, Kontraktmanagement	2.739,00	0,00	0,00	0,00	0,00	132,00	0,00	1.650,00
1414	Unterstützung des Fachbereichscontrollings	2.574,00	2.178,00	0,00	396,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1415	Organisationsberatung und Entwicklung, Marketing	330,00	0,00	0,00	330,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1416	Konzepte und Strategien zur Personalwirtschaft und -arbeit	264,00	0,00	132,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1421	Prüfung der Jahresrechnung	51.199,50	50.919,00	33,00	16,50	16,50	0,00	0,00	0,00
1422	Prüfung der Stadtkasse	20.410,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1423	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung	561,00	0,00	0,00	561,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1431	Prüfung von Zahlstellen	12.655,50	330,00	0,00	1.831,50	0,00	0,00	0,00	0,00
1432	Prüfung der Einnahmen	22.638,00	0,00	99,00	709,50	1.683,00	0,00	0,00	3.168,00
1433	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit einzelner Organisationseinheiten	9.058,50	0,00	1.716,00	214,50	231,00	0,00	0,00	66,00
1434	Prüfung von Kostenrechnungen	4.653,00	0,00	0,00	4.191,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1435	Prüfung städtischer Bauten	10.609,50	2.310,00	0,00	132,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1436	Prüfung der Vorräte und Vermögensbestände der Stadt	1.600,50	0,00	0,00	742,50	0,00	0,00	0,00	0,00
1437	Prüfung von Vergaben und Prüfung von Anordnungen in Einzelfällen	31.119,20	478,50	561,00	4.570,50	7.722,00	0,00	0,00	99,00
1438	Sonstige Prüfungen	742,50	0,00	396,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1441	Organisationsberatung, Betriebsberatung	18.579,00	66,00	0,00	14.833,50	0,00	495,00	0,00	0,00
1442	Beratung im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen	1.765,50	0,00	0,00	115,50	0,00	0,00	0,00	0,00
1498	Amtsleitung und Verwaltung	132,00	0,00	0,00	132,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	insgesamt	204.567,20	56.974,50	3.267,00	40.111,50	9.652,50	627,00	0,00	4.983,00

Vom Rechnungsprüfungsamt im Jahr 2003
verrechnete Aufträge

Dienstleistung		201	202	210	230	300	320	340	370
Nr	Bezeichnung	Abwasserbe- seitigungsbetri- eb	Einrichtung Parkhäuser	Stadtkasse	Liegen- schaftsamt	Rechtsamt	Ordnungsamt	Standesamt	Feuerwehr
1411	Konzepte und Strategien zur Steuerung der Gesamtverwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1412	Handlungsrahmen für die Fachbereiche	0,00	0,00	264,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1413	Definition und Beschreibung von Produkten, Kontraktmanagement	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1414	Unterstützung des Fachbereichscontrollings	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1415	Organisationsberatung und Entwicklung, Marketing	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1416	Konzepte und Strategien zur Personalwirtschaft und -arbeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	132,00
1421	Prüfung der Jahresrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1422	Prüfung der Stadtkasse	0,00	0,00	20.311,50	33,00	0,00	66,00	0,00	0,00
1423	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1431	Prüfung von Zahlstellen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.221,00	825,00	0,00
1432	Prüfung der Einnahmen	330,00	0,00	66,00	2.640,00	33,00	2.359,50	0,00	0,00
1433	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit einzelner Organisationseinheiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	82,50
1434	Prüfung von Kostenrechnungen	0,00	0,00	462,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1435	Prüfung städtischer Bauten	495,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1436	Prüfung der Vorräte und Vermögensbestände der Stadt	0,00	0,00	0,00	858,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1437	Prüfung von Vergaben und Prüfung von Anordnungen in Einzelfällen	2.706,00	0,00	132,00	264,00	181,50	132,00	0,00	115,50
1438	Sonstige Prüfungen	0,00	0,00	0,00	99,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1441	Organisationsberatung, Betriebsberatung	429,00	0,00	0,00	198,00	0,00	0,00	231,00	0,00
1442	Beratung im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen	0,00	0,00	0,00	264,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1498	Amtsleitung und Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	insgesamt	3.960,00	0,00	21.235,50	4.356,00	214,50	3.778,50	1.056,00	330,00

Vom Rechnungsprüfungsamt im Jahr 2003
verrechnete Aufträge

Dienstleistung		400	401	402	420	430	450	490	500
Nr	Bezeichnung	Amt für Schulen und Kultur	Grundschulen	Hauptschulen	Bibliothek	VHS	Museen	Sport	Sozialamt
1411	Konzepte und Strategien zur Steuerung der Gesamtverwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1412	Handlungsrahmen für die Fachbereiche	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	247,50	0,00
1413	Definition und Beschreibung von Produkten, Kontraktmanagement	66,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	792,00
1414	Unterstützung des Fachbereichscontrollings	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1415	Organisationsberatung und Entwicklung, Marketing	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1416	Konzepte und Strategien zur Personalwirtschaft und -arbeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1421	Prüfung der Jahresrechnung	165,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1422	Prüfung der Stadtkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1423	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1431	Prüfung von Zahlstellen	1.204,50	0,00	0,00	1.551,00	0,00	2.838,00	726,00	0,00
1432	Prüfung der Einnahmen	660,00	0,00	33,00	66,00	33,00	0,00	330,00	132,00
1433	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit einzelner Organisationseinheiten	0,00	0,00	66,00	0,00	0,00	0,00	33,00	6.402,00
1434	Prüfung von Kostenrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1435	Prüfung städtischer Bauten	66,00	1.039,50	0,00	0,00	0,00	33,00	957,00	0,00
1436	Prüfung der Vorräte und Vermögensbestände der Stadt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1437	Prüfung von Vergaben und Prüfung von Anordnungen in Einzelfällen	363,00	775,50	330,00	0,00	0,00	0,00	346,50	33,00
1438	Sonstige Prüfungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1441	Organisationsberatung, Betriebsberatung	0,00	0,00	0,00	0,00	1.089,00	462,00	0,00	0,00
1442	Beratung im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen	0,00	0,00	0,00	66,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1498	Amtsleitung und Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	insgesamt	2.524,50	1.815,00	429,00	1.683,00	1.122,00	3.333,00	2.640,00	7.359,00

Vom Rechnungsprüfungsamt im Jahr 2003
verrechnete Aufträge

Dienstleistung		510	511	600	610	630	650	660	670
Nr	Bezeichnung	Amt für Kinder und Jugend	Kindergärten	Bauverwaltungsamt	Planungs- und Vermessungsamt	Bauaufsicht	Hochbauamt	Tiefbauamt	Grünflächen- und Umweltamt
1411	Konzepte und Strategien zur Steuerung der Gesamtverwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1412	Handlungsrahmen für die Fachbereiche	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1413	Definition und Beschreibung von Produkten, Kontraktmanagement	99,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1414	Unterstützung des Fachbereichscontrollings	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1415	Organisationsberatung und Entwicklung, Marketing	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1416	Konzepte und Strategien zur Personalwirtschaft und -arbeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1421	Prüfung der Jahresrechnung	33,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1422	Prüfung der Stadtkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1423	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1431	Prüfung von Zahlstellen	2.062,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1432	Prüfung der Einnahmen	2.227,50	528,00	6.946,50	0,00	0,00	0,00	132,00	0,00
1433	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit einzelner Organisationseinheiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1434	Prüfung von Kostenrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1435	Prüfung städtischer Bauten	0,00	0,00	99,00	297,00	0,00	1.270,50	3.514,50	396,00
1436	Prüfung der Vorräte und Vermögensbestände der Stadt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1437	Prüfung von Vergaben und Prüfung von Anordnungen in Einzelfällen	132,00	0,00	33,00	297,00	0,00	2.508,00	3.844,50	4.603,70
1438	Sonstige Prüfungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1441	Organisationsberatung, Betriebsberatung	165,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33,00	0,00	0,00
1442	Beratung im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	82,50	346,50
1498	Amtsleitung und Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	insgesamt	4.719,00	528,00	7.078,50	594,00	0,00	3.811,50	7.573,50	5.346,20

Vom Rechnungsprüfungsamt im Jahr 2003
verrechnete Aufträge

Dienstleistung		680	800	
Nr	Bezeichnung	Bauhof	Stabsstelle Konversion	
1411	Konzepte und Strategien zur Steuerung der Gesamtverwaltung	0,00	0,00	2,31%
1412	Handlungsrahmen für die Fachbereiche	66,00	0,00	4,02%
1413	Definition und Beschreibung von Produkten, Kontraktmanagement	0,00	0,00	1,34%
1414	Unterstützung des Fachbereichscontrollings	0,00	0,00	1,26%
1415	Organisationsberatung und Entwicklung, Marketing	0,00	0,00	0,16%
1416	Konzepte und Strategien zur Personalwirtschaft und -arbeit	0,00	0,00	0,13%
1421	Prüfung der Jahresrechnung	0,00	16,50	25,03%
1422	Prüfung der Stadtkasse	0,00	0,00	9,98%
1423	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung	0,00	0,00	0,27%
1431	Prüfung von Zahlstellen	66,00	0,00	6,19%
1432	Prüfung der Einnahmen	462,00	0,00	11,07%
1433	Prüfung der Organisation, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit einzelner Organisationseinheiten	247,50	0,00	4,43%
1434	Prüfung von Kostenrechnungen	0,00	0,00	2,27%
1435	Prüfung städtischer Bauten	0,00	0,00	5,19%
1436	Prüfung der Vorräte und Vermögensbestände der Stadt	0,00	0,00	0,78%
1437	Prüfung von Vergaben und Prüfung von Anordnungen in Einzelfällen	660,00	231,00	15,21%
1438	Sonstige Prüfungen	247,50	0,00	0,36%
1441	Organisationsberatung, Betriebsberatung	528,00	49,50	9,08%
1442	Beratung im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen	891,00	0,00	0,86%
1498	Amtsleitung und Verwaltung	0,00	0,00	0,06%
	insgesamt	3.168,00	297,00	100,00%